

Bedienungsanleitung

KENWOOD 301A



KENWOOD SWISS AG
LÄTTICHSTR. 6
POSTFACH 351
6341 BAAR
TEL. 041 - 766 87 27
FAX 041 - 766 87 50
www.kenwood.ch

Deutsch

Technische Daten

Abmessungen:	Höhe 67 cm
	Breite 50 cm
	Tiefe 47 cm
Spannung:	230 Volt
Fassungsvermögen:	3 kg Baumwolle, Leinen und Wolle
	1,5 kg synthetische Textilien (Trockenwäsche)

Dieses Produkt entspricht den Funkenstörvorschriften der Richtlinie des Rates 87/308/EWG.

Zubehör separat erhältlich:

Abluftschlauch.

Installation des Gerätes

Dieses Gerät kann mit einer Spannung von 230 Volt $\pm$ 10%, einphasig, 50Hz, gespeist werden und darf nur an eine geerdete Steckdose angeschlossen werden. Da eine Heizleistung von 2000 Watt erreicht wird, ist eine Absicherung von 10 Ampere notwendig.

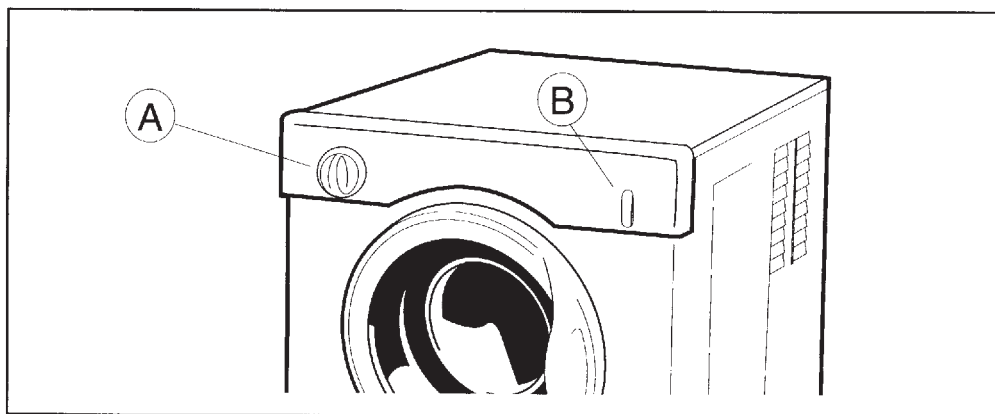
Der Wäschetrockner muss in einem gut belüfteten Raum untergebracht werden, wenn möglich in der Nähe eines Fensters oder eines Lüftungsgerätes.

Die unmittelbare Umgebung des Gerätes ist von Flusen freizuhalten.

Bei Installierung setzen Sie den Trockner so, daß der Stecker erreichbar ist.

Achtung

Eingriffe und Reparaturen am Gerät dürfen ausschliesslich von einem autorisierten Fachmann vorgenommen werden. Vor jedem Eingriff ist unbedingt der Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen bzw. bei festem Elektroanschluss ist dies spannungsfrei zu machen. Bei Schäden infolge Nichtbeachtung erlischt jegliche Garantieanforderung.



Bedienungsschalter

A Zeitschaltuhr, einstellbar für eine Trocknungsdauer bis zu 120 Min. Schalter zuerst im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen und dann mit einer Linksdrehung die gewünschte Trocknungsdauer einstellen.

Die getrocknete Wäsche wird während 12 Minuten automatisch abgekühlt, um Knitterbildung zu vermeiden.

B Programmwahlschalter



Niedrige Temperatur für empfindliche und synthetische Textilien



Normale Temperatur für Textilien aus Baumwolle und Leinen.

Um einen Temperaturanstieg im Trocknungsraum und die Bildung von Kondenswasser zu vermeiden, empfiehlt es sich, ein Abluftschlauch zu verwenden.

Die Öffnungen für die Luftzufuhr auf der rechten und der linken Seite dürfen während der Betriebsdauer des Gerätes nicht zugedeckt werden.

Bedienung des Gerätes

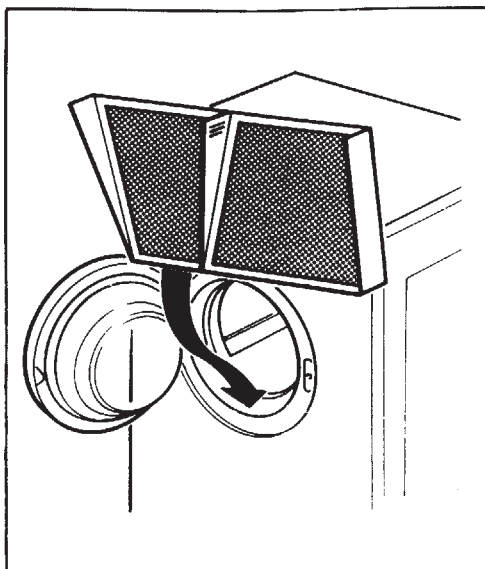
Fülltür öffnen. Filter in die dafür vorgesehene Öffnung zwischen der Aussenwand und der Wäschetrommel, unterhalb der Türöffnung, einschieben. Trommel und Türfenster mit einem feuchten Lappen reinigen, um eventuelle Staubrestände zu entfernen.

- Wäsche nach Textil- und Gewebeart sortieren.
- Knöpfe und Reissverschluss schliessen und Taschen leeren.
- Keine tropfnassen Wäschestücke einfüllen. Von Hand gewaschene Textilien zuvor in ein Frottiertuch einwickeln, um die Feuchtigkeit zu entziehen.
- Pullover umkehren, Innenseite nach aussen.
- **Der Wäschetrockner darf nur für Wäsche verwendet werden, welche mit seifenhaltigen Waschmitteln gewaschen wurde. Textilien aus der Trockenreinigung dürfen in diesem Wäschetrockner nicht getrocknet werden.**

Wäschestücke, die Schaumgummi oder gummiähnliches Material enthalten, dürfen im Wäschetrockner ebenfalls nicht getrocknet werden.

Einfüllen der Wäsche

- Türe öffnen.
- Wäsche sorgfältig in die Trommel geben.
- Leintücher zuerst, mit dem Zipfel voran, einfüllen.
- Wenn möglich, kleine und grosse Wäschestücke gemeinsam trocknen.
- Türe schliessen.
- Beim Einfüllen der Wäsche muss die Zeitschaltuhr auf Position "O" sein.



Temperatureinstellung und Trocknungsdauer

Die Trocknungsdauer hängt von verschiedenen Faktoren ab:

Gewicht, Volumen der Wäschestücke, Gewebeart, die vorangehende Entwässerung in der Wäscheschleuder, die gewählte Temperatur, der gewünschte Trocknungsgrad:

 — schranktrocknen

 — bügeltrocknen

Die Trommel sollte nicht überfüllt werden, um Knitterbildung zu vermeiden.

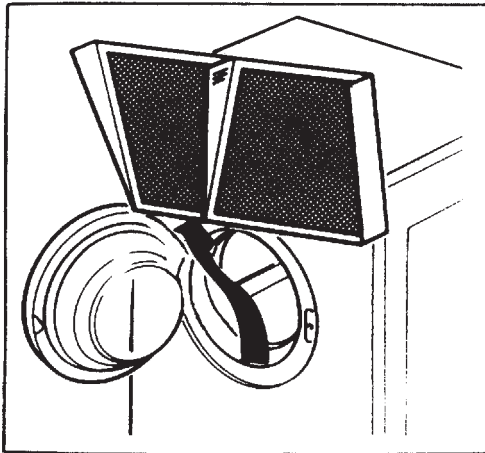
		Programm / Programme				
Leinen, Baumwolle	schrantrocknen				1,5 kg 50-60 min.	3kg 100-120 min.
Leinen, Baumwolle	bügelfeucht				1,5 kg 30-40 min.	3kg 60-80 min.
Synthetiks	schrantrocknen				1,5 kg 25-45 min.	
Polyester-Baumwolle	bügelfeucht				1,5 kg 20-30 min.	
Polyester-Baumwolle	schrantrocknen				1,5 kg 25-45 min.	

Einschalten der Maschine

- Die gewünschte Temperatur einstellen.
- Zeitschaltuhr auf die gewünschte Trocknungszeit einstellen. Anweisungen betreffend der Trocknungszeiten beachten.
- Die Trommel beginnt sich zu drehen, sobald die Zeitschaltuhr eingeschaltet ist und hält an, sobald die Position "O" erreicht ist.
- Durch das Öffnen der Türe kann der Trocknungsvorgang unterbrochen werden. Sobald die Türe wieder geschlossen ist, wird die Trommel von neuem in Gang gesetzt.
- Damit die Wäsche schneller und gleichmässiger trocknet, empfiehlt es sich, den Trocknungsvorgang mehrmals zu unterbrechen und die grossen Wäschestücke aufzulockern.
- Die Trocknungszeit kann jederzeit problemlos verlängert oder verkürzt werden, indem die Zeitschaltuhr neu eingestellt wird.

Reinigen des Filters

- Der Filter muss nach jedem Trocknungsvorgang gereinigt werden.



- Filter aus der Vertiefung herausnehmen, eventuelle Flusen oder Fäden von Hand oder mit Hilfe einer Bürste entfernen. Filter mit der schmalen Seite nach unten wieder einlegen.
- Filter von Zeit zu Zeit mit lauwarmem Wasser reinigen.

Baumwolle und Leinen

Grosse Wäschestücke, wie Leintücher, sollten wenn möglich zusammen mit kleineren Textilien, wie Geschirrtücher oder Kopfkissenbezüge getrocknet werden, da sie sich leicht zusammenballen. Dadurch wird die Trocknungszeit verlängert.

Empfindliche oder synthetische Textilien

Wäschestücke nach Beendigung des Trocknungsprogrammes sofort entnehmen und aufhängen. Es empfiehlt sich, sehr empfindliche Materialien, wie Damenstrümpfe, in einer Hülle zu trocknen. Da der Trocknungsvorgang eine statische Aufladung verursachen kann, empfehlen wir, dem letzten Spülwasser einen Weichspüler beizugeben.

Wolle ● Reine Schurwolle

Wollsaachen, die mit der Etikette "Reine Schurwolle, 100% waschmaschinenfest" versehen sind, können im Wäschetrockner bei niedriger Temperatur getrocknet werden. Wollsaachen, die zum Eingehen oder Verfilzen neigen, sollten nicht im Wäschetrockner getrocknet werden.

Beheben von kleinen Störungen

Wenn der Wäschetrockner beim Einschalten nicht anläuft, sollten Sie, bevor Sie den Monteur rufen, folgendes überprüfen:

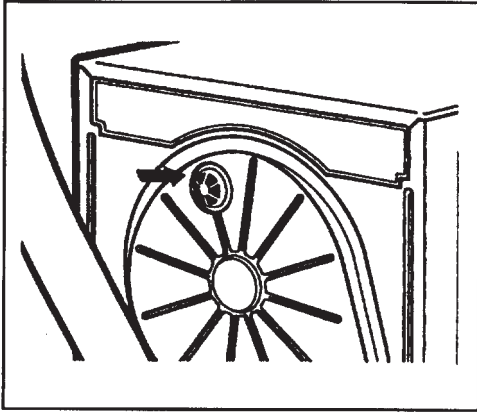
- ob der Stecker richtig eingesteckt und die Fülltüre geschlossen ist.
 - ob die Stromzufuhr gewährleistet ist, indem Sie ein anderes Gerät an den Stecker anschliessen.
- Falls die Wäsche nach Ablauf der Trocknungszeit nicht genügend trocken ist, überprüfen:
- ob der Filter gut gereinigt ist
 - ob die Einstellung der Zeitschaltuhr den Anforderungen entspricht.
 - ob die seitlichen Öffnungen für die Luftzirkulation nicht verstopft sind.
 - ob die Zeitschaltuhr nicht auf "Abkühlung" eingestellt ist.

Bei Verwendung eines Abluftschlauches:

- a) ob der Abluftschlauch weder verstopft noch blockiert ist.
- b) ob sich im Abluftschlauch ein Gegendruck gebildet hat, der auf starken Wind zurückzuführen sein könnte.

Wenn der Wäschetrockner trotz allem nicht startet, prüfen Sie.

- ob der Überhitzungsschutz angesprochen hat. Der Schutz schaltet den Trockner aus, wenn die Temperatur zu hoch ist, z.B. wenn der Flusenfilter



verstopft ist. Den Filter reinigen, dann den Überhitzungsschutz rückstellen, indem man den roten Knopf auf der Rückseite des Gerätes drückt.

Sollte keine dieser Maßnahmen Erfolg zeigen verständigen Sie bitte unseren Kundendienst.

Français

Caractéristiques techniques

Dimensions: Hauteur 67 cm
Largeur 50 cm
Profondeur 47 cm

Tension: 230 volts

Capacité: 3 kg s'il s'agit de coton, de lin ou de laine
1,5 kg s'il s'agit de tissus synthétiques linge sec.

Ce produit répond aux exigences de la directive communautaire antiparasitage 87/308/EWG.

Accessoires facultatifs:

Tuyau d'évacuation.

L'installation de la machine

Cet appareil est conçu pour être alimenté en 230 volts $\pm 10\%$ monophasé 50 Hz. Il doit être raccordé à une prise de courant avec prise en terre. La puissance de chauffage étant de 2000 watts il est nécessaire d'avoir une installation électrique prévue pour 10 ampères.

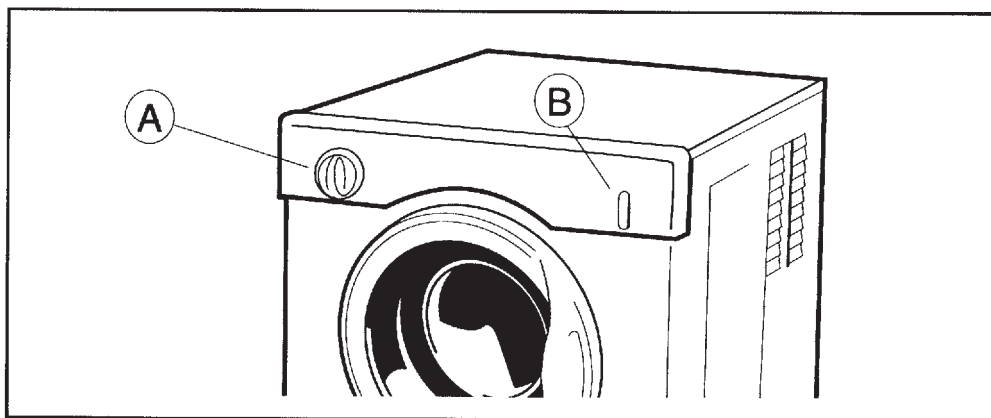
Le séchoir doit être installé dans une pièce facile à aérer; si possible près d'une fenêtre ou d'un ventilateur.

L'environnement du séchoir doit être libre de peluches.

Attention

Les interventions sur l'appareil et les réparations ne doivent être effectuées que par un spécialiste autorisé. Avant chaque intervention, il faut absolument retirer la fiche de contact de la prise, respectivement lorsqu'il s'agit d'une prise de courant fixe, couper la tension de cette dernière.

En cas de dommages à la suite de la non-observation des instructions, toute prétention au titre de la garantie s'éteint.



Le tableau de bord

- A la **minuterie**, réglable jusqu'à 120 minutes de séchage. Tournez l'interrupteur de minuterie dans le sens horaire, puis réglez-le selon la durée de séchage voulue en le tournant dans le sens inverse.

Une fois séché, les articles sont automatiquement refroidis pendant 12 minutes, cela afin de réduire le froissage.

B le bouton de sélection

-  chauffage doux, pour tissus délicats et synthétiques
-  chauffage normal, pour tissus en coton et en lin

Afin d'éviter une augmentation de la température dans la pièce où est installé le séchoir, et afin d'éviter la condensation, il est conseillé d'utiliser un tuyau d'évacuation.

Les ouvertures d'admission d'air se trouvant dans les parois latérales gauche et droite ne doivent pas être recouvertes pendant le fonctionnement de l'appareil.

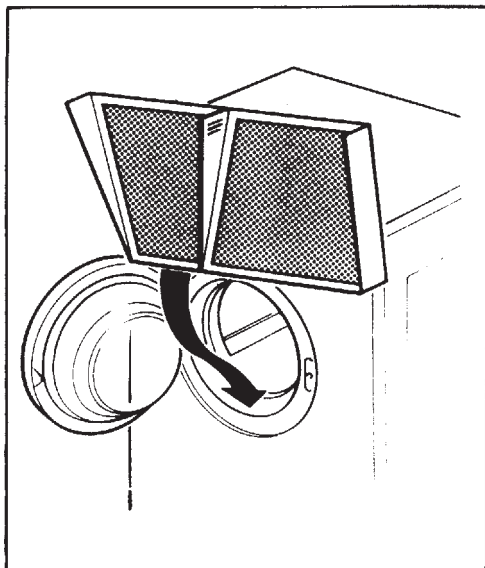
Emploi de l'appareil

Ouvrez la porte. Placez le filtre dans l'ouverture qui se trouve entre la paroi extérieure et le tambour juste en dessous de la porte. Essuyez l'intérieur de tambour ainsi que le hublot avec un chiffon humide en vue d'éliminer la poussière éventuelle.

- Triez le linge d'après la nature de textile.
- Fermez les vêtements et videz les poches.
- Evitez de mettre du linge dégoulinant dans le séchoir. Les pièces lavées à la main seront au préalable roulées dans une serviette afin d'en retirer l'eau superflue.
- Tournez les pulls à l'envers.
- **Utilisez le séchoir seulement pour le linge lavé dans une solution savonneuse, les articles nettoyés à sec ne doivent pas être séchés dans le séchoir.**
- Ne jamais faire sécher dans le séchoir des articles contenant de la mousse de latex ou une matière similaire.

Remplissage de la machine

- Ouvrez la porte.
- Posez le linge délicatement dans le tambour. Chargez d'abord les draps en commençant par un coin.
- Si possible, séchez de grands et petits articles en même temps.
- Fermez la porte.
- Veillez à ce que, lors du chargement de la machine, la minuterie se trouve bien sur la position "O".



Choix de température et de la durée de séchage

En ce qui concerne les durées de séchage, vous pouvez vous conformer aux instructions suivantes:

La durée de séchage dépend de différents facteurs:

Le poids et le volume des articles. Le tissu dans lequel ils sont fabriqués. Le degré d'essorage préalable. Le chauffage choisi. Le degré de chauffage désiré:

 — linge entièrement sec

 — linge prêt à repasser

Evitez de sécher une trop grande quantité à la fois. On évite ainsi les faux-plis (froissage).

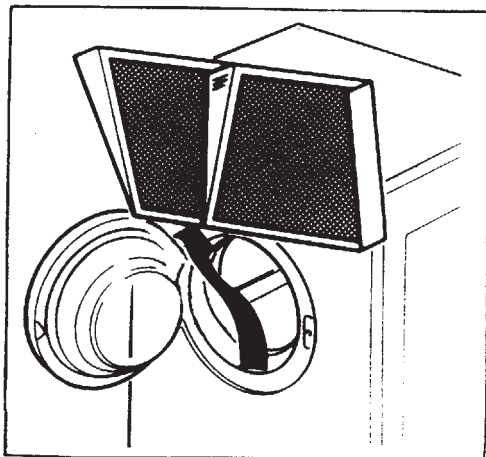
		Programm / Programme			
coton, lin	sec à ranger				1,5 kg 50-60 min. 3kg 100-120 min.
coton, lin	humide pour le repassage				1,5 kg 30-40 min. 3kg 60-80 min.
synthétique	sec à ranger				1,5 kg 25-45 min.
synthétique-coton	humide pour le repassage				1,5 kg 20-30 min.
synthétique-coton	sec à ranger				1,5 kg 25-45 min.

Mise en marche de la machine

- Choisissez le chauffage voulu.
- Réglez la minuterie selon la durée de chauffage choisie. Suivez les instructions de durée de séchage.
- La tambour commence à tourner dès que vous réglez la minuterie et s'arrête quand elle se trouve sur la position "O".
- Si vous désirez, au cours de processus de séchage, arrêter le séchoir, il suffit d'ouvrir la porte et le tambour s'arrête de tourner. Fermez la porte et le tambour se remet à tourner.
- Pour un séchage plus rapide et plus homogène nous vous conseillons d'arrêter votre séchoir et de répartir les grandes pièces plusieurs fois pendant le programme de séchage.
- Le temps de séchage peut à tout moment être raccourci ou prolongé en tournant simplement la minuterie.

Nettoyage du Filtre

- Le filtre doit être nettoyé après chaque séchage.



- Enlevez le filtre en le sortant de l'encoche où il est fixé.
- Enlevez les fils éventuels ou les peluches à la main ou à l'aide d'une brosse douce. Glissez le filtre à nouveau dans l'encoche, le côté étroit vers le bas.
- De temps en temps lavez le filtre à l'eau tiède.

Coton et lin

Les grandes pièces, telles que les draps, seront séchées, si possible en même temps que des articles de dimensions moindres comme des torchons ou des taies. Lorsqu'on fait sécher uniquement des grandes pièces, ces dernières ont tendance à se mettre en boule et à rendre ainsi plus long le temps de séchage.

Tissus synthétiques et délicats

Retirer immédiatement les pièces du tambour, dès que le programme de séchage est terminé. Suspendre les articles séchés. Nous conseillons de sécher les tissus très délicats, comme les bas pour dames, dans une taie. Il se peut que le séchage produise de l'électricité statique. Nous recommandons l'emploi d'un assouplissant dans la dernière eau de rinçage.

Laine " Superwash "

Vous pouvez sécher les lainages portant le label "100% lavable machine traitement Superwash" dans le séchoir en réglant la minuterie sur la position de chauffage normal. Les lainages fins qui ont tendance à retrecir ou à perdre leur forme ne peuvent être séchés dans le séchoir.

En cas de problèmes

Si la machine refuse tout fonctionnement, vérifiez d'abord les points suivants, avant de contacter votre service après-vente:

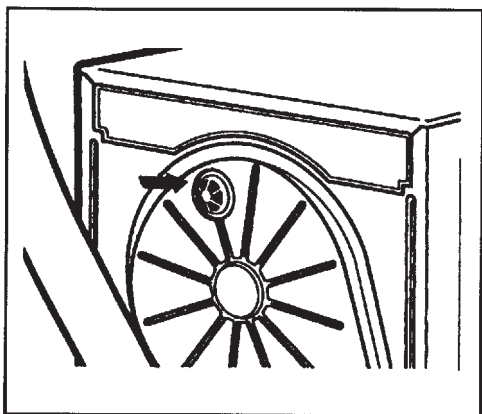
- Vérifiez que la mise sous tensions est bonne en raccordant un autre appareil électrique à la prise de courant.
- Assurez-vous si l'appareil est branché et la porte bien fermée.

Si le linge n'est pas sec après le temps de séchage normal, il y a lieu de vérifier:

- Si le filtre est bien propre.
- Si le réglage de la minuterie convient bien au genre de linge à sécher.
- Si les ouvertures d'admission et d'échappement d'air ne sont pas obstruées.
- En cas d'utilisation d'un tuyau d'évacuation:
 - a) si le tuyau n'est ni bloqué ni obstrué
 - b) s'il n'y a pas contre-pression dans le tuyau provoqué par du vent fort.
- Si vous n'avez pas réglé la minuterie sur la période de refroidissement.

Si malgré cela, le séchoir ne se met pas en marche, veuillez contrôler:

si la protection anti-surchauffe a réagi. La protection met hors de marche le séchoir quand la température est trop élevée, p.ex. quand le filtre à peluches est



bouché. Nettoyer le filtre, remettre à la position initiale la protection anti-surchauffe en appuyant sur le bouton rouge situé à l'arrière de l'appareil.

Si aucune de ces mesures n'a de succès, veuillez vous adresser à notre service après-vente.

Italiano

Dati tecnici

Dimensioni: Altezza 67 cm
Larghezza 50 cm
Profondità 47 cm

Voltaggio: 230 V

Capacità: 3 kg di cotone, lino e lana
1,5 kg di tessuti sintetici
(biancheria asciutta)

Questo apparecchio è conforme alla Direttiva Europea No. 87/308/EWG sui radio-disturbi.

Accessori su richiesta:

Tubo d'evaquazione.

Installazione della macchina

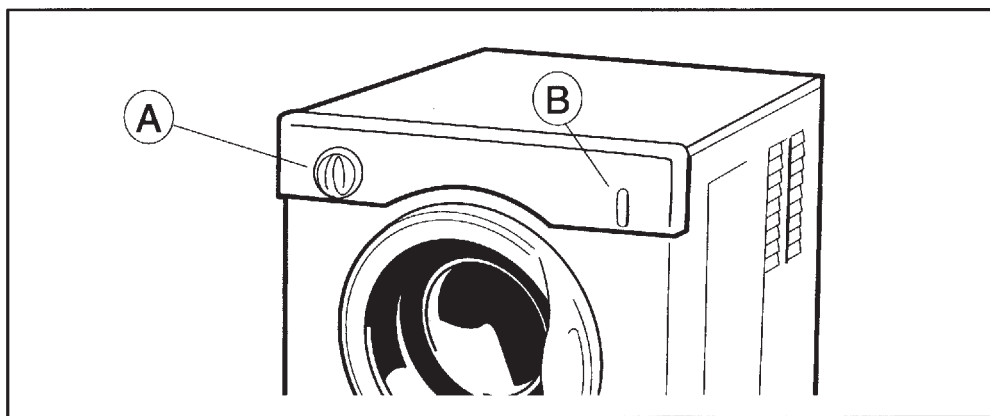
Questa macchina va alimentata con corrente monofase di 230 v $\pm$ 10%, 50Hz, e può essere collegata solamente ad una presa messa a terra. Poichè viene raggiunta una potenza di riscaldamento di 2000 watt, è necessaria un'installazione elettrica che sopporti 10 ampère.

L'asciugabiancheria va collocata in un locale ben arieggiato, possibilmente accanto ad una finestra o ad un ventilatore.

Le immediate vicinanze della macchina devono essere sgombre da particelle fibrose.

Attenzione

Interventi e riparazioni all'asciugatrice devono venire eseguiti esclusivamente da uno specialista autorizzato. Prima di ogni intervento bisogna assolutamente staccare la spina dalla presa di corrente. In caso d'allacciamento fisso bisogna interrompere la corrente. Il costruttore non risponde dei danni causati dall'inosservanza di queste regole.



Comandi della macchina

A Interruttore ad orologeria, regolabile per una durata d'asciugamento fino a 120 min. Girare dapprima l'interruttore in senso orario fino all'arresto, poi in senso opposto fino a segnalare la durata d'asciugamento desiderata.

La biancheria asciutta viene automaticamente raffreddata per 12 minuti al fine di prevenire il formarsi di pieghe.

B Pulsante di selezione del programma



Temperatura bassa per tessuti delicati e sintetici



Temperatura normale per tessuti di cotone e lino.

Al fine d'evitare un'innalzamento della temperatura e la formazione d'acqua condensata nel locale d'asciugamento è raccomandabile l'uso di un tubo d'evaquazione.

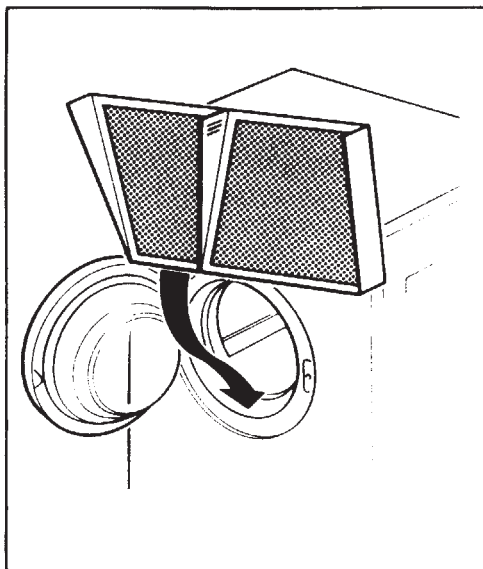
Durante il funzionamento della macchina, le aperture per l'afflusso d'aria sui lati, a destra ed a sinistra, non possono essere coperte.

Uso della macchina

Aprire lo sportello. Inserire il filtro nell'apposita apertura situata fra la parete esterna ed il tamburo, sotto lo sportello. Pulire il tamburo e la finestra dello sportello con un panno umido per togliere degli eventuali residui di polvere.

- Separare la biancheria a seconda del tipo di tessuto.
- Chiudere bottoni e cerniere e vuotare le tasche.
- Non introdurre biancheria troppo bagnata. I tessuti lavati a mano vanno prima avvolti in un asciugamano a spugna per estrarne l'umidità.
- Introdurre i pullover con l'interno rivolto all'infuori.
- **L'asciugabiancheria può essere usata solamente per dei capi lavati con detersivo saponaceo. Non vi si può asciugare dei tessuti lavati a secco.**

Degli articoli contenenti gommapiuma o materie gommosse non devono essere asciugati nell'asciugabiancheria.



Introdurre la biancheria

- Aprire lo sportello.
- Introdurre la biancheria con cura nel tamburo.
- Dapprima vanno introdotte le lenzuola con la punta in avanti.
- Mettere possibilmente ad asciugare dei capi grandi e piccoli assieme.
- Chiudere lo sportello.
- Mentre si riempie l'asciugabiancheria, l'interruttore ad orologeria deve trovarsi in posizione "O".

Scelta della temperatura e della durata d'asciugamento

La durata d'asciugamento dipende da diversi fattori: dal peso e dal volume dei capi di biancheria, dal tipo di tessuto, dalla precedente idroestrazione nella centrifuga, dalla temperatura scelta, dal grado d'asciugamento desiderato:

-  — asciutto per l'uso
-  — umido da stirare

Il tamburo non deve essere riempito troppo. Si evita così il formarsi di pieghe.

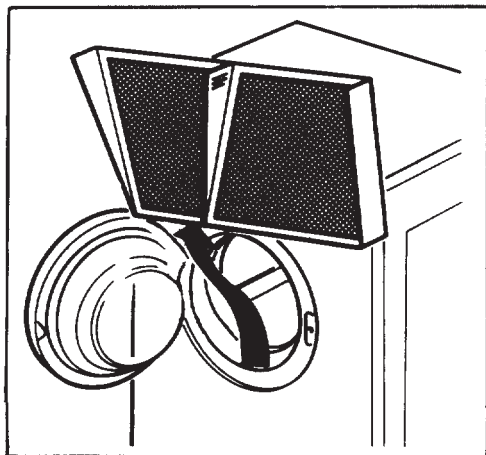
		Programmi / Programma			
cotone, lino	asciutto per l'uso			1,5 kg 50-60 min.	3kg 100-120 min.
cotone, lino	umido da stirare			1,5 kg 30-40 min.	3kg 60-80 min.
sintetico	asciutto per l'uso			1,5 kg 25-45 min.	
sintetico-cotone	umido da stirare			1,5 kg 20-30 min.	
sintetico-cotone	asciutto per l'uso			1,5 kg 25-45 min.	

Messa in funzione della macchina

- Regolare la temperatura desiderata.
- Registrare la durata d'asciugamento desiderata mediante l'interruttore ad orologeria. Osservare le istruzioni relative alla durata d'asciugamento.
- Il tamburo comincia a rotare appena regolato l'interruttore ad orologeria e si ferma quando esso raggiunge la posizione "O".
- Aprendo lo sportello s'interrompe il processo d'asciugamento. Il tamburo riprende a rotare non appena si richiude lo sportello.
- La biancheria s'asciuga più in fretta ed in maniera uniforme se si interrompe più volte il processo d'asciugamento per smuovere i capi di biancheria più grandi.
- La durata d'asciugamento può essere in qualsiasi momento prolungata o diminuita, regolando semplicemente a nuovo l'interruttore ad orologeria.

Pulizia del filtro

- Il filtro va pulito alla fine d'ogni fase d'asciugamento.



- Togliere il filtro dall'incavatura. Rimuovere eventuali residui fibrosi o fili a mano o con una spazzola. Reinserire il filtro con la parte stretta verso il basso.
- Pulire di quando in quando il filtro con acqua tiepida.

Cotone o lino

Dei capi di biancheria grandi, come p.e. le lenzuola, si dovrebbero possibilmente asciugare assieme a dei panni più piccoli, p.e. asciugapiatti o federe di guanciali, altrimenti si raggrumano facilmente, prolungando anche la durata d'asciugamento.

Tessuti delicati o sintetici

Togliere ed appendere i capi di biancheria appena terminato il programma d'asciugamento. Consigliamo d'asciugare i capi molto delicati, come p.e. le calze da donna, dentro una federa. L'asciugamento può produrre una carica elettrostatica, per cui raccomandiamo d'aggiungere un'ammorbidente all'ultima risciacquatura.

Lana " Superwash"

Dei capi in lana provvisti d'un'etichetta indicante "Superwash, 100% adatto in lavatrice" possono venir asciugati nell'asciugabiancheria a temperatura normale. Dei capi in lana tendenti a restringersi o a feltrare non si dovrebbero asciugare nell'asciugabiancheria.

Eliminazione di lievi panne.

Qualora l'asciugabiancheria non dovesse mettersi in moto, prima di chiamare il concessionario Kenwood si può verificare quanto segue:

- se la spina è inserita in maniera giusta e se lo sportello è chiuso.
- se la corrente elettrica arriva normalmente, inserendo nella presa un'altro apparecchio elettrico.

Qualora la biancheria, al termine della fase d'asciugamento non fosse abbastanza asciutta, controllare quanto segue:

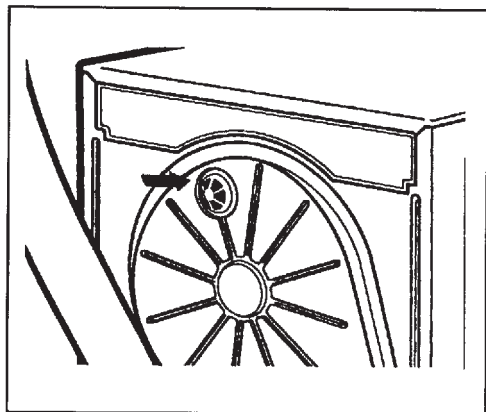
- se il filtro è ben pulito
- se l'interruttore ad orologeria è regolato in corrispondenza alle date esigenze
- che non siano otturate le aperture laterali per la circolazione dell'aria
- che l'interruttore ad orologio non sia regolato su "raffreddamento".

Nel caso sia collegato un tubo d'evacuazione:

- a) che il tubo d'evacuazione non sia nè otturato nè bloccato
- b) che nel tubo non ci sia sviluppata una contropressione, da attribuirsi con molta probabilità ad un vento troppo forte.

Se malgrado tutto, l'asciugatrice non si mette in funzione, vogliate controllare:

se la protezione surriscaldamento ha reagito. La protezione disinnesta l'asciugatrice quando la temperatura è troppo alta, p.es. quando il filtro è otturato. Pulire il filtro, premere il bottone rosso sulla



parte posteriore dell'asciugatrice per rimettere alla posizione iniziale la protezione surriscaldamento.

Qualora nessuna delle misure dovesse dar esito positivo, prendere contatto con la nostra assistenza tecnica.

NOTES